

Lokale Akteure sorgen für Unterhaltung und viel Genuss

Traditionelle Handwerkskunst von 11 bis 18 Uhr auf dem Marktplatz. Viele Geschäfte in der Innenstadt sind bis 19 Uhr geöffnet.



Der Handwerkermarkt will wieder viele Besucher in die Herrenberger Altstadt locken.

GB-Foto (Archiv): Holom

Gemüse-Testbar
Testen Sie selbst

HORL Rollschleifer
Genial einfach Messer schärfen
Testen Sie selbst

TOP AKTION Pfannen-Set
24+28
anstatt 99,80€
nur **49,90€**

Wir erfüllen Wünsche!
Renschler
Glas · Porzellan · Hausat · Geschenke
Tübingerstr.18 | 71083 Herrenberg | 07032-941060

Wie für viele andere in den vergangenen beiden Jahren ausgefallene Traditionsveranstaltungen endet am Samstag auch für den Herrenberger Handwerkermarkt eine nicht ganz freiwillige Zwangspause. Statt wie zuletzt 2019 findet der Handwerkermarkt anstelle eines verkaufsoffenen Sonntags jetzt als langer Einkaufssamstag bis 19 Uhr statt. „Wir sind glücklich darüber, dass wir nun wieder durchstarten und mit unseren beliebten Veranstaltungen die Betriebe in der Stadt unterstützen können“, sagt Bernd Gehring, Repräsentant des Gewerbevereins Herrenberg.

Neben den gewerbetreibenden Händlern in der Innenstadt sind über ein Dutzend handwerklich ausgerichtete Akteure mit ihren Produkten und Vorführungen dabei. Auch in Sachen Unterhaltung und Verpflegung gilt das Augenmerk vornehmlich lokalen Anbietern. „Das war schon bitter, als wir vor zwei Jahren eine Woche vor dem geplanten Termin aufgrund der Pandemieentwicklung den Handwerkermarkt absagen mussten. Für die jetzt bevorstehende 16. Ausgabe hatte ich mir für das Unterhaltungsprogramm – anders als bislang – überlegt, diesmal auf Schätze aus Herrenberg zurückzugreifen“, sagt die seit Beginn an für die Koordination zuständige Charlotte Tremmel.

Ihre Wahl für die musikalische Umrahmung fiel auf die Kinderkantorei unter Leitung von Christa Feige, die um 11 Uhr auf dem Marktplatz zur Eröffnung das Lied „Wer will fleißige Handwerker sehen?“ singen und dann weitere 20-minütige Kurzauftritte am Nufringer Tor, im Klosterhof und der Tübinger Straße haben. Ab 14 Uhr begibt sich dann „ChorArt“ am Bronntor auf eine Mini-Tournee durch die Stadt. Der Chor wurde 2019 als gemischter Chor gegründet und präsentiert einen musikalischen

Liederstrauß mit „Goodnight, Sweetheart“, „Blue Moon“, „Twist and Shout“ und weiteren Songs.

Über die Aussteller beim Handwerkermarkt sagt Charlotte Tremmel: „Fast alle waren in der Vergangenheit schon mal mit dabei, und sie freuen sich darauf, sich mit ihrem Handwerk und den Ergebnissen ihrer Arbeit endlich wieder vorstellen zu dürfen.“ Mit dabei ist erstmals die Bauhütte Herrenberg e. V., die sich um den Erhalt der Stiftskirche kümmert, ebenso die DLRG, die in Gültstein ein neues Vereinsheim errichtet und sich über Einnahmen aus dem Verkauf von Waffeln freut. Im Klosterhof sorgt die Narrenzunft Herrenberg für eine leckere Bewirtung. Auch an anderen Stationen ist für

Weinle im Nufringer Tor erhält Besuch vom Winzersektausschank Besigheim und vom Prosecco-Ausschank der Manufaktur Jörg Geiger aus Schlatt. Haushaltswaren Renschler lädt ein zum Testen von hilfreichen Gemüse- und Spiralschneidern und präsentiert einen Messerschärfers sowie Pfannensets. Handgesiedete Seifen aus Herrenberg und Stoffwindeln aus Calw erhält man beim Unverpacktladen. Es gibt also einiges zu entdecken (Weitere Infos unter www.gewerbeverein-herrenberg.de).

THOMAS VOLKMANN

Handwerkermarkt mit langem Einkaufssamstag

Speisen und Getränke gesorgt.

Beim Bummel im „Viereck“ der Altstadtgassen zwischen Bronntor und Graben, dem Nufringer Tor von der Stuttgarter Straße durch die Fußgängerzone über den Marktplatz entlang der Tübinger Straße, wird man dann die von der Kinderkantorei besungenen fleißigen Handwerker tatsächlich auch aus nächster Nähe erleben können. Zum Beispiel mit Schmiedekunst der Metallmanufaktur Schittenhelm aus Nebringen über Drechsler und Schmuckhersteller bis hin zu Schneidern selbst genähter Kindermode und Puppenkleidern. Und auch die Händlerschaft hat sich manch besondere Aktion ausgedacht. Das E-Center

Breitner
DAS SCHUHHAUS IN HERRENBERG

Mit Sicherheit:
Ihre Zeitung!

